

(ZDPol) **Der Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg ist die zentrale Dienstleistungs- und Serviceeinrichtung für die Polizei sowie für andere Organisationsbereiche der Landesverwaltung.**

Der Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg, Dienstort Zossen/OT Wünsdorf oder Potsdam Pirschheide sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Informationstechnik (IT)

zwei Technologieadministratoren/innen Drittsysteme / Mobile Management (MM) (w/m/d).

Im Teilbereich IT 1 „Grundsatz, Koordinierung und Service“ werden Einsätze der Polizei technisch unterstützt und polizeifachliche IT-Beratungen geleistet. Es werden fachliche Leistungen an den IT-Systemen für den Haushalt, Personalverwaltung, die Labore des Landeskriminalamtes und die Aus- und Fortbildung mit Services gesichert. Viele der Systeme werden im Rahmen von IT-Kooperationen mit anderen Bundesländern betrieben und bieten vertiefte Einblicke in die polizeiliche IT im Land Brandenburg und darüber hinaus.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Installation und Administration von Spezialhardware/Spezialsoftware im Rahmen des Mobile Device Management (MDM)
- Betreuung und Weiterentwicklung der eingesetzten „MDMs“
- Installation, Administration und technische Überwachung von Spezialanwendungen im Rahmen des Mobile Application Management (MAM)
- Bereitstellung und Test neuer Softwareversionen (Server - Client)
- Technische Koordination von Bereitstellungsprojekten mobiler IT-Endgeräte
- Unterstützung beim Entwerfen und Fortschreiben von IT-Standards im Rahmen des Enterprise Mobility Management (EMM)
- landesweites Störungsmanagement inkl. notwendiger Reisetätigkeit
- verantwortlich für den Third-Level-Support der MDM-Lösung.

Was Sie mitbringen:

Für die zu besetzende Stelle suchen wir eine engagierte Persönlichkeit mit einem erfolgreich abgeschlossenen **Fachhochschulstudium (Diplom [FH] oder Bachelor/in) in dem Studienbereich Informatik**

oder

mit einer erfolgreich abgeschlossenen **Berufsausbildung mit IT-Ausrichtung** (z.B. Fachinformatiker/in der Fachrichtung Anwendungsentwicklung oder Systemintegration, Technische/r Systeminformatiker/in,

IT-System-Kaufmann/-frau, IT-Systemelektroniker/in) und zusätzlich einer mindestens dreijährigen aufgabenrelevanten Berufserfahrung in der Informationstechnik

oder

mit einer mindestens sechsjährigen aufgabenrelevanten Berufserfahrung in der Informationstechnik (**Seiteneinstieg**).

Darüber hinaus erwarten wir:

- Erfahrung im Mobile-Device Support
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Administration DB-gestützter Client-Server-Anwendungen (vorzugsweise basierend auf Technologieplattformen/ Betriebssysteme (Windows/ Linux)
- Erfahrung im IT-Support oder ähnlicher serviceorientierter Abteilungen
- Sicherer Umgang mit einem Servicemanager (HPSM, OTRS etc.)
- Kenntnisse im technischen Englisch
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B.

Unser Angebot:

- ein sicherer Arbeitsplatz durch unbefristete Einstellung mit einer Eingruppierung nach der **Entgeltgruppe E 11 TV-L**, vorbehaltlich der Prüfung der persönlichen Voraussetzungen
- eine flexible familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung montags - freitags zwischen 6:00 und 21:00 Uhr sowie die Möglichkeit der Samstagsarbeit von 6:00 bis 13:00 Uhr
- Arbeitsortflexibilisierung (z. B. Home-Office)
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember
- Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L)
- einen Arbeitgeberzuschuss für ein ÖPNV-Firmenticket oder das Deutschland Ticket Job
- betriebliches Gesundheitsmanagement.
- fachliche und kompetenzstärkende Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Rahmen von Fortbildungen.

Ergänzende Hinweise:

Wir legen als attraktiver und durch das **audit „berufundfamilie“** zertifizierter Arbeitgeber bei der Gestaltung der Arbeitsplätze und -bedingungen großen Wert darauf, dass sich die Belange von Beruf und Familie bestmöglich vereinbaren lassen. Dieser Arbeitsplatz ist grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet. Teilzeitwünschen kann im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden.

Der ZDPol legt großen Wert auf Vielfalt. Wir freuen uns über jede Bewerbung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität (Kommunikationssprache ist Deutsch), ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung **unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls** bevorzugt berücksichtigt. Die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern wird gewährleistet.

Kontakt und Informationen

Auskünfte zum fachlichen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Herr Brian Jahns unter der Tel.-Nr. 0331-28350-109. Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne Herrn Seedorf unter der Tel.-Nr. 033702- 91-476 zur Verfügung.

Informationen über den Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg erhalten Sie auf unserer Homepage [unter diesem Link](#).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung in deutscher Sprache mit den vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Urkunden/Zeugnisse über Berufs- bzw. Studienabschlüsse inkl. Diploma Supplement, aktuelle Arbeitszeugnisse) **per E-Mail** (mit Angabe der Kennzahl im Betreff) in einer zusammengefassten pdf-Datei mit einer Größe von max. 10 MB an

Bewerbung.ZDPol@polizei.brandenburg.de

oder **postalisch** an den

Zentraldienst der Polizei

Verwaltung (V 1.2 Personalgewinnung)

Kennzahl: 11/25

Am Baruther Tor 20

15806 Zossen

unter Angabe der Kennzahl bis einschließlich **21. Mai 2025** ein.

Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und nachzuweisen.

Unvollständige Bewerbungsunterlagen können leider im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden. Eine Erstattung der im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehenden Kosten kann nicht erfolgen.

Bei **ausländischen Bildungsabschlüssen** bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

Um Angabe der telefonischen Erreichbarkeit zur kurzfristigen Kontaktaufnahme wird gebeten.

Informationen zum Datenschutz

Der Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg (ZDPol) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren. Mit diesen Datenschutzhinweisen möchte der ZDPol Sie gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

Weitere Informationen finden Sie [unter diesem Link](#).

Eine Rücksendung der eingereichten Bewerbungsunterlagen erfolgt grundsätzlich nicht. Daher wird gebeten, dem Bewerbungsschreiben lediglich Kopien beizufügen und keine Bewerbungsmappe zu verwenden. Sofern Sie dennoch die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen wünschen, ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen.